

Ⓩ Soeben erschien in meinem Verlage:

Geisterschriften und Drohbrieife zum Fall Rothe.

Von

Dr. jur. Erich Bohn und Hans H. Busse.

Mit 40 Handschriften-Proben und einer Bibliographie.

80 Seiten; gross 8°. Preis 2 *M.*

Das Problem der Geisterschrift wird in dieser wissenschaftlichen Untersuchung zum erstenmal eingehend behandelt; die dargelegten Prinzipien erfahren an Geisterschriften und denen des bekannten Mediums Anna Rothe einen anschaulichen und überzeugenden Beweis ihrer Richtigkeit. Das Buch ist nicht nur für Spiritisten und Graphologen, sondern auch für Juristen, Mediziner und Psychologen von grossem Interesse.

Preis 2 *M.* ord. mit 25%, 1 *M.* 40 $\frac{1}{2}$ bar und 7/6.

Ihrer gef. Bestellung sehen entgegen

München, April 1902.

A. Ackermann's Nachf.
(Karl Schüler).

Ferdinand Enke in Stuttgart.

Ⓩ Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Die Fortschritte
der

Anorganischen Chemie

in den Jahren 1892—1902.

Bearbeitet von Privatdocent Dr. Baur, Privatdocent Dr. Rich. Meyer, Professor Dr. Muthmann, Prof. Dr. Nernst, Privatdocent Dr. Rothmund, Privatdocent Dr. Stritar, Professor Dr. Zeisel.

Vierter Band

des

Handbuch der anorganischen Chemie

herausgegeben von

Dr. O. Dammer.

Lieferung 1. (Bogen 1—10) gr. 8°. geh. Mk. 4.— ord.

Wie schon in der Voranzeige mitgeteilt, kann ich komplette Lieferungen — also auch Lieferung 1 — nur fest bzw. bar abgeben. Handlungen, welche noch Vertriebsmaterial brauchen, wollen daher die entsprechende Anzahl von Probeheften verlangen, die ich gratis liefere.

Da „die Fortschritte der anorganischen Chemie“ nicht nur als Ergänzung zu dem Handbuch der anorganischen Chemie dienen, sondern sich infolge ihrer Abgeschlossenheit ganz besonders auch für den Einzelverkauf eignen, möchte ich die verehrl. Sortimentsbuchhandlungen nochmals höflichst bitten, den Band nicht als blosse Fortsetzung, sondern auch als Novität zu behandeln, für die sich als solche ein besonderer, umfassender Vertrieb sicher lohnen wird.

Vertriebsmaterial steht zu Diensten. Bestellzettel liegt der heutigen Nummer bei.

Ulrico Hoepli in Mailand.

Soeben ist erschienen:

MISSALE AMBROSIANUM

Ex Decreto Pii IX. P. M. Restitutum
JUSSU

SS. D. N. Leonis PP. XIII.

RECOGNITUM

ANDREÆ CAROLI

CARDINALIS

FERRARI ARCHIEPISCOPI

AUCTORITATE EDITUM

Curante P. Antonius Ceriani bibliothecae
Ambrosianae praefectus
et D. Marcus Magistretti praefectus
cerimoniarum.

EDITIO TYPICA

ACCURATISSIME,
NITIDISQUE CHARACTERIBUS
IN FOLIO CANDIDO-EBURNEO EXCUSA
(40×27 $\frac{1}{2}$)

= Fr. 50.— =

Nur fest.
Mailand, 28. April 1902.

U. Hoepli.